Einladung zur XXVII. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

Autor(en): **Wey, M. / Wild, A.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens**

Band (Jahr): **41 (1944)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-836822

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Armenpfleger

MONATSSCHRIFT FÜR ARMENPFLEGE UND JUGENDFÜRSORGE

Offizielles Organ der Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz

Mit Beilage: Eidgenössische und kantonale Entscheide

Beilage zum „Schweizerischen Zentralblatt für Staats- und Gemeinde-Verwaltung"

Redaktion: a. Pfr. A. WILD, ZÜRICH 2 / Verlag und Exp.: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI A.-G., ZÜRICH

„Der Armenpfleger" erscheint monatlich.

Jährlicher Abonnementspreis für direkte Abonnenten Fr. 10.—, für Postabonnenten Fr. 10.20.

Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellenangabe gestattet

41. JAHRGANG **NR. 6** **1. JUNI 1944**

Einladung

zur XXXVII. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

auf Dienstag, den 20. Juni 1944, vormittags 10 Uhr
im großen Kunsthaussaal beim Bahnhof, Luzern.

Traktanden:

1. Eröffnung durch den Präsidenten der Ständigen Kommission: Stadtpräsident, Nationalrat Dr. Wey, Luzern.
2. Referat von Nat.-Rat Dr. *Wey*, Stadtpräsident, Luzern, über
   Das interkantonale Konkordat betr. wohnörtliche Armenunterstützung.
3. Diskussion: 1. Votum von Herrn Reg.-Rat *Brandt* in Neuenburg.
4. Wahl eines Mitgliedes der Ständigen Kommission für den zurückgetretenen Armeninsp. Gschwind, Basel.
5. Allfälliges.

Wir laden zu dieser Versammlung neben unseren Mitgliedern auch sämtliche Armenbehörden der Nichtkonkordatskantone ein und geben uns der Hoffnung hin, daß die Aussprache dem Konkordate neue tatkräftige Freunde gewinnen wird. Die Ausdehnung dieses Fürsorgeabkommens auf möglichst viele Kantone und damit die Beseitigung der ungleichen und unzureichenden Unterstützung der kantonsfremden Schweizerbürger in den einzelnen Kantonen wäre eine soziale Tat so gut, wie die Einführung der schweizerischen Alters- und Hinterbliebenenversicherung.

Für die Ständige Kommission:

Der Präsident: Dr. *M. Wey*, Nat.-Rat, Luzern

Der Aktuar: *A. Wild*, a. Pfr. und a. Sekretär, Zürich 2, Bederstr. 70, Tel. 5 31 26

Nach Schluß der Konferenz gemeinsames Mittagessen im Kunsthaussaal.

Anmeldungen für die Versammlung und das Mittagessen sind bis spätestens *Freitag, den 16. Juni a. c. abends*, dem Aktuar mitzuteilen.— Wer sich verspätet oder gar nicht anmeldet (mit dem Anmeldeschein oder telephonisch) verursacht Verlegenheit und riskiert den Ausschluß vom gemeinsamen Mahle. — Mahlzeitencoupons nicht vergessen!

Interessenten können am Nachmittag das städtische Männer- und das Frauenheim, sowie das private Altersasyl Unterlöchli besuchen. Voranmeldung ist erwünscht.